

Rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 14. November 1981

Blatt 2964

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: Wien zum Winterwandern
(rosa)

Lokal: Pächter für Dammwiese gesucht
(orange)

Nur 14.11. Entwicklung der städtischen Bäckerei
über FS: Diskussion um Wohnstraße Mittelgasse

Wien zum Winterwandern

=++++

3 Wien, 14.11. (RK-KOMMUNAL) Ideale Möglichkeiten zum Wandern und Spazierengehen bietet Wien auch in der kalten Jahreszeit: etwa die fünf auf Initiative von Freizeitstadtrat Peter SCHIEDER geschaffenen Stadtwanderwege, aber auch die Wanderrouten in Erholungsgebieten wie Lobau, Prater oder Wienerwald.

Für Familien sind die Stadtwanderwege mit ihren Einrichtungen wie Kinderspielplätzen, Gaststätten und Lagerwiesen besonders gut geeignet. Die fünf Rundwanderwege, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln leicht zu erreichen und auch gut beschildert sind, befinden sich

- o am Kahlenberg: Ausgangspunkt ist die Endstelle der Straßenbahnlinie "D". Der elf Kilometer lange Weg führt u. a. am Sender Kahlenberg vorbei.
- o Hermannskogel: Der Stadtwanderweg Hermannskogel beginnt und endet bei der Endstation des "39 A"-Autobusses und ist zehn Kilometer lang.
- o Stadtwanderweg Hameau: Man erreicht ihn mit der Straßenbahnlinie "2". Bei der Endstation der Tramway beginnt der über zehn Kilometer lange Weg.
- o Stadtwanderweg Jubiläumswarte: Von der Haltestelle Rosentalgasse der Straßenbahnlinie "49" ausgehend, führt der sieben Kilometer lange Weg u. a. durch den Dehnepark und über die Kreuzeichenwiese.
- o Der Stadtwanderweg Bisamberg, von der Endstation der Straßenbahnlinie "331" in Stammersdorf aus zu erreichen und zehn Kilometer lang, bietet als besondere Attraktion für Kinder das große Spielgelände am Falkenberg.

(Schluß) hs/gg

NNNN

Pächter für Dammwiese gesucht

=++++

4 Wien, 14.11. (RK-LOKAL) Einen Pächter für die Dammwiese in Tullnerbach sucht das Wasserwerk: auf der rund 2.500 Quadratmeter großen Fläche der Dammwiese befand sich früher eine Tankstelle, die nun aufgegeben wurde. Mit 1. Jänner 1982 soll das Areal - es ist für einen Takstellenbetrieb ebenso geeignet wie als Lagerplatz zu verwenden - neu verpachtet werden.

Wer sich für die bei der Bundesstraße von Wien nach St. Pölten an der Abzweigung Wolfsgraben (in der Nähe des Wienerwaldsees) gelegene Parzelle interessiert, wird ersucht, seine Bewerbung an die MA 31-Wasserwerke, Grabnergasse 6, 1061 Wien, zu senden. (Schluß)
red/bs

NNNN